



## **Widerstand von Bewohner\*innen und Rechtsextremen im römischen Viertel Torre Maura gegen die Ankunft von Roma in einer Unterkunft**

02. April 2019

Am Dienstag, den 2. April, sollten 70 Roma in einer Unterkunft in dem Außenbezirk Torre Maura in Rom untergebracht werden. Bei Ankunft der ersten Menschen begannen heftige Ausschreitungen: nachdem Bewohner\*innen anfangen zu protestieren, gesellten sich bald Mitglieder der faschistischen Gruppierungen Casapound sowie Forza nuova dazu. Es gab rassistische Beschimpfungen, Mülleimer wurden in Brand gesetzt und das für die Neuankömmlinge bestimmte Essen wurde auf den Boden geworfen.

Die Entscheidung, die Familien in der Unterkunft unterzubringen, wurde noch am selben Abend zurückgenommen und die Betroffenen wurden in Bussen in andere Aufnahmezentren gebracht. Die Rechtsextremen feierten dies als Sieg.

In Rom gibt es häufiger Vorfälle dieser Art, unter anderem verursacht durch eine Politik der Ghettoisierung und Ausgrenzung von Sinti und Roma.

---

### **Quellen**

<https://www.internazionale.it/bloc-notes/2019/04/04/rom-torre-maura-roma>,

[https://roma.repubblica.it/cronaca/2019/04/03/news/torre\\_maura-223206812/](https://roma.repubblica.it/cronaca/2019/04/03/news/torre_maura-223206812/),

[https://roma.repubblica.it/cronaca/2019/04/02/news/roma\\_tensioni\\_a\\_torre\\_maura\\_residenti\\_contro\\_i\\_rom-223127493/](https://roma.repubblica.it/cronaca/2019/04/02/news/roma_tensioni_a_torre_maura_residenti_contro_i_rom-223127493/)

Kontakt

---

**borderline-europe**  
**Menschenrecht ohne Grenzen e.V.**

<https://www.borderline-europe.de>  
[mail\(at\)borderline-europe.de](mailto:mail(at)borderline-europe.de)